# Niederschrift

Sitzung des **Umweltausschusses** der Stadt Bornheim am Dienstag, **25.03.2014**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

| | |
|---|---|
| **X** | **Öffentliche Sitzung** |
| | **Nicht-öffentliche Sitzung** |

| | |
|---|---|
| Sitzung Nr. | 18/2014 |
| **UmweltA Nr.** | **2/2014** |

**Anwesende**

Bürgermeister
Henseler, Wolfgang — Bürgermeister

Vorsitzender
Wingenbach, Matthias — CDU-Fraktion

Mitglieder
Gruneberg, Julia — SPD-Fraktion
Helmes, Hildegard Therese — CDU-Fraktion
Jaritz, Karin — SPD-Fraktion
Klein, Stefan — FDP-Fraktion
Kuhn, Arnd Jürgen Dr. — Bündnis90/Grüne
Marx, Bernd — Bündnis90/Grüne
Paulsen, Michael — CDU-Fraktion
Raaf, André — CDU-Fraktion
Strauff, Bernhard — CDU-Fraktion
Urfey, Josef — SPD-Fraktion

stv. Mitglieder
Klemmer, Franz Josef — UWG-Fraktion

Verwaltungsvertreter
Paulus, Wolfgang Dr.

Schriftführerin
Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)
Müller, Heinz — UWG/Forum-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

| TOP | Inhalt | Vorlage Nr. |
|---|---|---|
| | **Öffentliche Sitzung** | |
| 1 | Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin | |
| 2 | Verpflichtung von Ausschussmitgliedern | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 02/2014 vom 21.01.2014 | |
| 5 | Errichtung einer Freiflächenfotovoltaikanlage auf einer ehemaligen Abgrabung in Hersel | 094/2014-SUA |
| 6 | Lärmaktionsplan für die Stadt Bornheim - 2. Stufe | 132/2014-SUA |

| | | |
|---|---|---|
| 7 | Antrag der CDU-Fraktion vom 20.01.2014 betr. Errichtung eines Wald-Erlebnis-Lehrpfads im städtischen Wald "Am Klinkenberg" in Hemmerich | 059/2014-SUA |
| 8 | Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen | |
| 9 | Anfragen mündlich | |

**Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Matthias Wingenbach eröffnet die Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Umweltausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 9.

| | | |
|---|---|---|
| | **Öffentliche Sitzung** | |
| **1** | **Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin** | |

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

| | | |
|---|---|---|
| **2** | **Verpflichtung von Ausschussmitgliedern** | |

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

| | | |
|---|---|---|
| **3** | **Einwohnerfragestunde** | |

Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Anlage siehe Seite 5

| | | |
|---|---|---|
| **4** | **Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 02/2014 vom 21.01.2014** | |

**Beschluss**
Der Umweltausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 02/2014 vom 21.01.2014 keine Einwände.

- Einstimmig -

| | | |
|---|---|---|
| **5** | **Errichtung einer Freiflächenfotovoltaikanlage auf einer ehemaligen Abgrabung in Hersel** | **094/2014-SUA** |

**Beschluss:**
Der Umweltausschuss verweist auf Antrag der CDU-Fraktion die Vorlage in die nächste Sitzung des Umweltausschusses im Mai 2014 und beauftragt den Bürgermeister, alle vorhandenen Unterlagen zu einer Vorlage für diese Sitzung zusammenzustellen (Kriterienkatalog).

**Abstimmungsergebnis**
8 Stimmen für den Beschluss (CDU, B90/Grüne, UWG)
4 Stimmen gegen den Beschluss (SPD, FDP)

| 6 | Lärmaktionsplan für die Stadt Bornheim - 2. Stufe | 132/2014-SUA |
|---|---|---|

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss beschließt den vorliegenden Lärmaktionsplan mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen und beauftragt den Bürgermeister,

- den Lärmaktionsplan den betroffenen Baulastträgern zur Abstimmung vorzulegen,
- den Lärmaktionsplan über Internet und Amtsblatt zu veröffentlichen und für die Dauer eines Monats Anregungen aus der Bürgerschaft entgegen zu nehmen,
- den ggf. überarbeiteten Lärmaktionsplan den Ausschüssen und dem Rat zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.

Änderungen/Ergänzungen

1. Merten L183/Ecke Bachstraße
   Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 oder Installation eines Starenkastens prüfen
2. Linie 16, Mitteilung der HGK an ihre Mitarbeiter
   Geschwindigkeit vor den Haltestellen in Hersel, Uedorf und Widdig zu reduzieren

- Einstimmig -

| 7 | Antrag der CDU-Fraktion vom 20.01.2014 betr. Errichtung eines Wald-Erlebnis-Lehrpfads im städtischen Wald "Am Klinkenberg" in Hemmerich | 059/2014-SUA |
|---|---|---|

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss beauftragt den Bürgermeister einen Wald-Erlebnis-Lehrpfad im städtischen Wald „Am Klinkenberg“ in Hemmerich im Rahmen der naturschutzrechtlichen Möglichkeiten zu errichten, eine Reaktivierung des Schulwaldes in Absprache mit den Kindergärten und Schulen in Waldorf zu erörtern und die Finanzierung der Maßnahmen zu klären.

- Einstimmig -

| 8 | Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen | |
|---|---|---|

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen
Keine.

Mündliche Mitteilung von Dr. Paulus betr. Mobilfunk

1. Inbetriebnahme der LTE-Sendeanlage in Waldorf durch die Telekom
2. E-Plus möchte sein vorhandenes Netz in Bornheim deutlich verbessern

-Kenntnis genommen-

| 9 | Anfragen mündlich | |
|---|---|---|

von AM Helmes
In Merten Holzweg ist die Bachrinne kaputt, es sickert Erdreich in den Bachablauf.
Kann sich die Stadt der Sache annehmen?
Antwort:
Dabei handelt es sich um einen Wegeseitengraben.
Die Angelegenheit wird aufgenommen.

von AM Marx

1. Gibt es einen neuen Sachstand des geplanten Kiesabbaus in Uedorf (Baustopp

wegen Denkmaleigenschaft)?

Antwort:

Der VPLA hat auf Antrag des Landschaftsverbandes Rheinland eine vorläufige Unterschutzstellung eines Bodendenkmals ausgewiesen. Bisher wurde kein Bodendenkmal gefunden, es gibt nur Hinweise. Derzeit prüft der Inhaber der Abgrabungsgenehmigung, wie er mit dem Thema Bodendenkmalschutz umgehen soll. Es besteht weiterhin die Absicht, aber es sind bisher nicht die Voraussetzungen gegeben, dass er mit der Abgrabung beginnen könnte.

2. Gibt es 2014 wieder einen Umweltpreis der Stadt Bornheim?

Antwort:

In der Vergangenheit wurde dies davon abhängig gemacht, ob sich Sponsoren finden, die den Preis stiften. Bisher wurden keine Sponsoren gefunden.

von AM Raaf

Steht die Verwaltung mit der Firma Ritter in Verbindung, was die Zustände an der Halle Brehmstraße angehen?

Antwort:

Der missliche Zustand ist seit 2011 bekannt und auch in der behördlichen Verfolgung. Es hat auch eine Beratung des Betriebes durch die RSAG stattgefunden. Der Landwirt hatte bisher die Absicht erklärt, das Material von einer Spezialentsorgungsfirma beseitigen zu lassen. Dies wäre auch zulässig.
Insgesamt handelt es sich dabei aber um ein abfallwirtschaftliches Problem und dafür ist der Rhein-Sieg-Kreis zuständig. Unser Ordnungsamt hat den Vorgang an den Rhein-Sieg-Kreis abgegeben und es wurde jetzt auf Grund von erneuten Informationen nochmals mit dem Rhein-Sieg-Kreis Kontakt aufgenommen.

von AM Dr. Kuhn links vom Rösberger Schloss, Vermüllung der Fläche Richtung Rüttersweg/Ecke Auelsgasse
Was kann die Stadt dagegen unternehmen?

Antwort:

Der Umstand ist bekannt, ordnungsbehördlich verfolgt und man befindet sich hier in einem laufenden Gerichtsverfahren. Es handelt sich dabei um ein langwieriges unbefriedigendes Verfahren.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

| | |
|---|---|
| gez. Matthias Wingenbach | gez. Petra Altaner |
| Vorsitz | Schriftführung |

E 05.03.2014 Sch

**Detlef Brenner**
**Kartäuserstr. 43**
**53332 Bornheim**

**05.03.2014**

(Eine Unkenntlichmachung der personenbezogenen Daten des Fragestellers ist nicht erforderlich)

Detlef Brenner * Kartäuserstr. 43 * 53332 Bornheim

Herrn Vorsitzenden
des Umweltausschusses
Matthias Wingenbach
Rathausstraße 2

53332 Bornheim

**Einwohnerfragestunde zu Beginn der nächsten Ausschusssitzung am 25.03.2014**
***Baumfällung im Gebiet des Bebauungsplanes Bo 23 in Bornheim***

Sehr geehrte Herr Vorsitzender,

gemäß § 20 Abs. 1 der GschO des Rates der Stadt Bornheim bitte ich um Beantwortung folgender Frage:

**Welche der im Anhang des Bebauungsplanes Bo 23 (Vorlage Nr. 007/2014-7) in der Baumliste nummeriert aufgeführten Bäume wurden in der letzten Februarwoche 2014 gefällt?**

Gemäß § 20 Abs. 3 GeschO bitte ich auch um eine schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Detlef Brenner

Antwort:
Es wurden die Bäume Nr. 2,3 6, 25 und 28 gefällt.

Zusatzfrage:
Wie viele Bäume bleiben jetzt noch stehen?
Antwort:
Es sind die Bäume gefällt worden und die Bäume stehen geblieben, wie es in der entsprechenden Planung des Projektes vorgesehen war.